



- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)
- Lebensraumtypen (im Standard-Datenbogen genannt)**
- 3150 Nährstoffreiche Stillgewässer
  - 3260 Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
  - 5130 Wacholderheiden
  - 6210 Kalkmagerrasen
  - 6210\* Kalkmagerrasen mit Orchideen
  - 6430 Hochstaudenfluren
  - 6510 Flachland-Mähwiesen
  - 8210 Kalkfelsen
  - 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B)
  - 9150, Orchideen-Buchenwälder (A)
  - 9180\*, Schlucht- und Hangmischwälder (A)
  - 91E0\*, Weichholzwälder mit Erle, Esche und Weide (B)
  - 91E0\*, Silberweiden-Weichholzaue (B)
  - 91E0\*, Erlen- und Erlen-Eschenwälder (A)
  - 91E0\*, Winkelseggen-Erlen-Eschenwälder (A)
  - 91E0\*, Grauerlen-Auwälder (B)
  - 91F0, Hartholzwälder mit Eiche und Ulme (B)
- Lebensraumtypen (nicht im Standard-Datenbogen genannt)**
- 6410 Pfeifengraswiesen
  - 7220 Kalktuffquellen
  - 7230 Kalkreiche Niedermoore
  - 8160 Kalkschutthalden
  - 9160, Stermieren-Eichen-Hainbuchenwälder
  - 9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
- Zusatzinformationen**
- Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG u. Art. 23 BayNatSchG

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (\*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen. Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (\*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten). Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesiglichen Vorgaben.



**Managementplanung**  
**FFH-Gebiet 7232-301 Donau mit Jurahängen zwischen**  
**Leithheim und Neuburg**



**Karte 2.1 Bestand und Bewertung - Lebensraumtypen**

**Blatt:** 1 von 4  
**Kartenfertigung:** 18.11.2015

**Bearbeitung:**  
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg  
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft  
 Regierung von Oberbayern



Planungsbüro PAN Partnerschaft



Originalmaßstab: 1:10.000  
 Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten: Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 100 200 300 400 Meter